



Pfadi Abteilung Wendelsee

Protokoll der Mitgliederversammlung vom Samstag, 28. April 2018

Im Pfadiheim Chelli, Beginn:	14.10 Uhr
Anwesend:	29 Personen (Vorstand, Eltern, Leiter; vgl. Präsenzliste)
Entschuldigungen:	Urs Heiz, Markus Gosteli
Vorsitz:	Kaspar Zürcher / Pelé
Protokoll:	Adrian Straubhaar / Robin
Verteiler:	Vorstand Abteilung Wendelsee, Vereinsmitglieder

1) Begrüssung

Der Präsident, Kaspar Zürcher, eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüsst die Anwesenden.

Als Stimmzählerin wird Franziska Reber / Flup einstimmig ernannt.

2) Protokoll der Hauptversammlung 2017

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 6. Mai 2017 liegt vor. Es wurde vorgängig durch den Vorstand genehmigt. Aus der Versammlung werden keine dazu Fragen gestellt oder Ergänzungen verlangt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3) Jahresberichte des Präsidenten und der Abteilungsleitung

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde im Internet bereits veröffentlicht unter <http://pfadiwendelsee.ch/wp-content/uploads/2018/04/Jahresbericht-Wendelsee-2017.pdf>.

Der Vorsitzende erläutert den Jahresbericht wie folgt:

- Der Vorstand beschäftigt sich zur Zeit prioritär mit dem Projekt Arena-Sanierung.
- Die Leitersituation hat sich erfreulich positiv entwickelt, u.a. hat eine Gruppe von Leitern / Rovern im vergangenen Sommer ein internationales Pfadilager in Dänemark besucht.
- Die Sanierung des Pfadiheims Chelli wurde erfolgreich abgeschlossen, die letzten Rechnungen hierzu sind eingegangen und bezahlt.
- Mitgliederzeitung Rachi: Neu gibt es eine Rachi-Winterausgabe und eine Rachi-Sommerausgabe, dies passt besser mit der Jahresplanung der Abteilung überein. Am nächsten Montag, 30. April 2018, ist Redaktionsschluss für die Sommerausgabe.
- Aus gesundheitlichen Gründen musste Urs Heiz als Revisor demissionieren. Der bisherige Heimkassier Stephan Barmettler wird aus dem Vorstand ausscheiden. Die Heimkasse soll inskünftig in die Abteilungskasse integriert werden. Stephan Barmettler hat sich jedoch

bereit erklärt, die Abteilung künftig als Revisor zu unterstützen. Die Heimverwaltung liegt neu in den Händen von Peter Oppliger und Eva Grogg / Spatz.

Die Abteilungsleiterin Juna ergänzt den Jahresbericht:

- 2017 war auch aus Sicht der Abteilungsleitung ein tolles Pfadijahr; die Abteilung Wendelsee ist gut unterwegs.
- Zahlreiche Leiterinnen und Leiter haben Ausbildungskurse besucht (Basiskurs etc.)

4) Jahresrechnung und Revisionsbericht 2017

Der Abteilungskassier Heinz Többen und der Heimkassier Stefan Barmettler präsentieren die Jahresrechnung 2017.

Erläuterungen des Abteilungskassiers zur Jahresrechnung 2017

Heinz Többen berichtet: Das vergangene Finanzjahr war geprägt durch die Heimsanierung, Eintreiben von alten Debitoren (z.B. Lof-Beiträge 13, 14, 15, 16), Abschreibung von uneinbringlichen Debitoren, ausserordentliche Spenden wie die Migros zur Filialeröffnung und sehr positiv – viele Zahlungen für Führer-/Nachwuchsausbildungen.

Insbesondere bei der Heimsanierung gab es sicherlich buchhalterische Grenzfälle bei Zuweisungen, was in die Abteilungskasse und was in die Heimkasse gehört. Da die beiden Rechnungen eh zusammengefasst und mit dem Bau über die laufende Rechnung abgewickelt werden, haben wir da keine Aufteilungen von Zahlungen gemacht und eine gewisse Unschärfe zu Gunsten der Aufwandminimierung für die Buchhaltung in Kauf genommen.

Finanziell steht die Abteilung auf soliden Beinen und es wurde im 2017 ein Überschuss erzielt von CHF 4'411.25 welcher CHF 1'809.25 über Budget liegt.

Offen ist im Moment noch eine finanzielle Story mit der BKW AG bezüglich eines Kabelrisses, welcher offenbar bei der Heim-Sanierung passiert ist. Dies wurde auch im Revisionsbericht festgehalten. Die BKW hatte uns versprochen, bis Ende April 2018 zu entscheiden und hat auch auf Nachfrage diesen Termin nicht eingehalten. Es gab bzw. gibt diversen Mailverkehr.

Die Frisch- und Brauchwasserleitung wurde 1988-1991 durch die Pfadiabteilung Wendelsee gebaut, für fast CHF 370'000.00. Im Projekt wurden damals auch Leerrohre für Strom und Telecom eingezogen, welche an Swisscom und BKW verkauft wurden. Die Swisscom Leitung ist nicht mehr in Betrieb, da es keinen Festnetzanschluss mehr im Chelliheim gibt. Bei der Heim-Sanierung 2016 wurde der Strom für die neuen Boiler verstärkt und dabei ist beim Kabelnachzug die Steuerleitung der Wasserpumpe vom Pfadiheim gerissen. Die BKW verlangte von der Abteilung Wendelsee dann vor Weihnachten 2017 auf einmal CHF 25'000.00 für diesen Schaden, mit der Begründung, dass wir kein Recht für eine Leitung in ihrem Rohr hätten. Der BKW wurde dann aufgezeigt, dass wir die Leitungen gebaut und die Rohre verlegt haben und somit der verstorbene Projektleiter der BKW sehr wohl wusste, dass sich im Stromrohr auch das Steuerkabel zu unserer Wasserpumpe befindet. Überdies hat die BKW zwischen 1970 und 1990 grössere Lücken in ihrem Archiv. Wir sind von Seiten des Wendelsee Vorstandes deshalb der Meinung, dass die Forderung von CHF 25'000.00 nicht gerechtfertigt ist – ein allfälliger Rechtsfall könnte über unsere Bauversicherung abwickelt werden – und haben hier somit keine zusätzlichen Rückstellungen vorgenommen.

Die Rechnung 2017 schliesst bei einem Gesamterfolg von Fr. 4'411.15. Die Pfadi Wendelsee hat somit ein Gesamt-Eigenkapital (inkl. Heim) von Fr. 94'724.10.

Zur Revision der Jahresrechnung 2017

Urs Heiz ist als Revisor leider krankheitshalber ausgefallen und konnte trotz Terminverschiebung nicht an der Revision teilnehmen. Urs Heiz wird uns künftig nicht mehr als Revisor zur Verfügung stehen. Die Kassiere und der Vorstand haben seine Arbeit verdankt und ihm eine gute Besserung gewünscht.

Markus Gosteli hat die Revision alleine durchgeführt. Der Revisorenbericht zur Jahresrechnung 2017 liegt vor. Markus Gosteli steht auch weiterhin als Revisor zur Verfügung.

Anpassung Finanzreglement

Das Finanzreglement haben wir angepasst bezüglich der nun wieder aktiven Roverstufe und der korrekten Namensbezeichnung unserer Hausbank.

Organisatorisches

Wie oben erwähnt, hat sich Stephan Barmettler bereit erklärt, die vakante Funktion des zweiten Revisors von Urs Heiz zu übernehmen. In der Folge wird Stephan als Heimkassier zurücktreten.

Heinz Többen / Silence wird in diesem Fall rückwirkend ab 1. Januar 2018 auch die Heimkasse übernehmen. Abteilungs- und Heimkasse werden aber weiterhin an der Mitgliederversammlung getrennt ausgewiesen.

Anträge an die Versammlung

1. Kenntnisnahme Revisionsbericht 2017
2. Genehmigung Jahresrechnung 2017
3. Kenntnisnahme aktualisiertes Finanzreglement

Die Versammlung nimmt in zustimmenden Sinne Kenntnis vom Revisionsbericht 2017 (Ziff. 1) sowie vom aktualisierten Finanzreglement (Ziff 3.).

Die Versammlung genehmigt einstimmig und in offener Abstimmung die Jahresrechnung 2017 (Ziff. 2).

Der Präsident dankt dem Kassier und den Revisoren für die geleistete ausgezeichnete Arbeit.

5) Entlastung des Vorstandes

Die Versammlung erteilt dem Vorstand einstimmig Entlastung.

6) Festlegung des Mitgliederbeitrags 2018

Der Vorstand empfiehlt, den Mitgliederbeitrag für 2018 unverändert zu belassen. Der Jahresbeitrag beträgt zurzeit Fr. 70. 00 für aktive und Fr. 35. 00 für passive Mitglieder.

Die Versammlung stimmt dem Antrag in offener Abstimmung einstimmig zu.

7) Budget 2018 / Ausblick

Heinz Többen berichtet: Die Arena vor dem Chelliheim ist in die Jahre gekommen. Bereits mehrfach mussten Stahlnägel nachgeschlagen oder abgesägt werden. Mit jedem Jahr wird hier das Sicherheitsrisiko grösser und deshalb steht ein Ersatz an. Wir wollen die Chance nutzen und die Arena leicht mehr abrunden – ca. 1 bis 1.5 m in der

Mitte nach hinten bei der Sanierung. Vorgesehen sind Leichtbetonschwellen, da die Eisenbahn-Holzschwellen heute aus Umweltschutzgründen nicht mehr erlaubt sind und damit für die nächsten Jahrzehnte die Arena stabil ist. Gemäss einer vor Ort Besichtigung mit dem Bauverwalter von Hilterfingen dürfen wir dies ohne Baugesuch erledigen, wenn wir das Aussen-Cheminée nicht verschieben und die Arena nicht breiter wird. Kosten wird uns dies über CHF 20'000.00 und deshalb haben wir im Budget 2018 einen Verlust publiziert. Die per heute unterzeichneten Mietverträge fürs 2018 sind mit CHF 17'890.00 schon fast auf der Höhe der budgetierten CHF 19'000.00. Ebenso haben wir im Jahr 2018 bereits eine Spende von CHF 2'000.00 von den Altpfadfinderinnen Bern und CHF 3'000.00 von der AEK Bank 1826 erhalten.

Somit gehen wir im Budget bei der Abteilungs-Kasse von einer schwarzen Null und von knapp CHF 16'000.00 Minus bei der Heimkasse aus, wegen der Arena-Sanierung bei unveränderten Mitgliederbeiträgen von CHF 70.00 für Aktive und CHF 35.00 für Passivmitglieder. LeiterInnen, Vorstandsmitglieder und Revisoren bezahlen keine Mitgliederbeiträge. Finanziell ist die Abteilung solide aufgestellt und verträgt dieses Minus im 2018. Im Worst Case hätten wir auch die mündliche Zusicherung der AEK Bank 1826, ausnahmsweise auch mal die Hypothekenabzahlungen aussetzen zu können. Die Hypothekarschuld beträgt zur Zeit CHF 20'000.00.

Die Versammlung genehmigt das Budget 2018 (mit Verlust wegen der Arena-Sanierung) einstimmig, mit bestem Dank an den Kassier.

8) Wahlen

Noémie Oppliger / Juna wird als Abteilungsleiterin einstimmig wiedergewählt und Nicolas Grossenbacher / Simaro wird als (Co-)Abteilungsleiter neu gewählt.

Stefan Barmettler hat seinen Rücktritt aus dem Vorstand erklärt.

Peter Oppliger und Eva Grogg / Spatz werden als neue Vorstandmitglieder vorgeschlagen. Sie werden beide einstimmig und in offener Abstimmung von der Versammlung gewählt und haben zusammen bereits das Ressort Pfadiheim übernommen. Peter ist Heimwart, Spatz organisiert die Heimvermietungen.

Die übrigen Vorstandsmitglieder haben sich bereit erklärt, Ihre Funktionen weiterhin auszuüben.

Die Mitgliederversammlung bestätigt einstimmig Kaspar Zürcher als Präsidenten und die übrigen Vorstandsmitglieder (Jamie Townsend als Webmaster, Patricia Hermann als Verantwortliche für die Bekleidungsstelle, Heinz Többen als Abteilungskassier sowie als Heimkassier und Adrian Straubhaar als Sekretär) für ein weiteres Amtsjahr.

Als Rechnungsrevisoren werden gewählt:
Markus Gosteli (bisher) und Stephan Barmettler (neu).

Adressverwalterin bleibt Franziska Reber Többen (Flup).

Rachi Redaktorin ist Sandra Märki / Aimara, wie bisher.

9) Mitteilungen

Im Anschluss an die Hauptversammlung findet ein Verkauf von Pfadikleidern (Uniformhemden und Foulards etc.) statt. Die persönliche Pfadibekleidung kann jederzeit auch nach Absprache bei Patricia Herrmann, der Leiterin der Bekleidungsstelle, bezogen werden.

10) Verschiedenes

Der Vorsitzende dankt allen Vorstandsmitgliedern und den Revisoren und ganz besonders den Leiterinnen und Leitern für den geleisteten Einsatz im Pfadijahr 2017 und schliesst die Versammlung um 14.45 Uhr.

Ab 15.00 Uhr, im Anschluss an die Mitgliederversammlung, informieren die Leiterinnen und Leiter die anwesenden Eltern über das bevorstehende Pfingstlager im Internationalen Pfadizentrum Kandersteg und über das Sommerlager 2018, welches in Lungern (direkt am Lungernsee), im Kanton Obwalden, stattfinden wird. Die Pfader und die Wölfe der Abteilung Wendelsee werden wiederum gemeinsam am Sola teilnehmen. Der Besuchstag (mit Brunch) findet am Sonntag, 15. Juli 2018 statt. Anmeldung und weitere Infos folgen.

Oberhofen, 10. Juni 2018

Für das Protokoll:

Adrian Straubhaar / Robin

Protokollnachtrag zur Mitgliederversammlung 2018

Von: Meier Kurt, N/NP/NPP/NPPO <kurt.meier@bkw.ch>

Gesendet: Donnerstag, 14. Juni 2018 13:16

An: Többen Heinz v/o Silence <kassier@pfadiwendelsee.ch>; buribus@bluewin.ch

Betreff: AW: Pfadiheim Chelli

Guten Tag

Endlich ist bei uns der Entscheid gefallen

Ich möchte mich bei ihnen bedanken für die Recherchen die wir durchgeführt habe

Es konnte nicht definitiv geklärt werden wie die Absprachen bei der Erstellung der Rohranlage gewesen waren. Bei uns haben wir auch keine Unterlagen für dieses Projekt mehr gefunden

Der Entscheid ist nun so, dass wie diese Angelegenheit abschliessen und die Mehrkosten selber tragen.

Wir wünsche Ihnen alles Gute und hoffe die Stromversorgung beim Pfadiheim entspricht Ihren wünschen

Freundliche Grüsse



Kurt Meier
Projektleiter

BKW AG
Verteilnetz Engineering Oberland
Thunstrasse 34
3700 Spiez

Telefon +41 58 477 82 37

Mail: kurt.meier@bkw.ch
www.bkw.ch

1
1